

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 3 (1996)
Heft: 19

Artikel: Computer- und Videodaten : noch eindrücklicher in der Projektion
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-980013>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Computer- und Videodaten: noch eindrücklicher in der Projektion

Moderne Medien verlangen moderne Präsentationsmittel. Der deutsche Projektorenhersteller Liesegang bietet ein umfassendes Sortiment an Datenprojektoren für Schulung, Konferenzen und das Seminarwesen an.

Der Computer hat nicht nur unsere Arbeitsmethoden verändert, sondern er bestimmt auch die Bildpräsentationen in Konferenzen, im Unterrichtswesen und an Seminaren. Das aufwendige Umsetzen von Computergrafiken, digitalisierten Bildern, Animationen, CAD- und 3D-Darstellungen in Projektionsfolien oder Diapositive gehört der Vergangenheit an, seit die Referenten ihre Computerdarstellungen mit einem Datenprojektor direkt projizieren können. Damit können nicht nur erhebliche Kosten eingespart werden, sondern die Vortragenden sind mit ihren Unterlagen ohne Zusatzaufwand immer auf dem aktuellsten Stand.

Gleiches gilt für Videoaufzeichnungen, die nicht mehr auf mehreren kleinen Monitoren dem Auditorium vorgeführt sondern metergross auf einer Projektionsfläche präsentiert werden können. Sie werden damit eindruckvoller und aussagekräftiger. Dabei ist die Handhabung der Liesegang Datenprojektoren einfach und logisch. Der Projektor wird mit dem Datenausgang des Computers oder Laptop verbunden und ist so gleich präsentationsbereit.



Der Rest wird per Tastendruck oder über die Fernbedienung gesteuert. Bildgrössen von 1,4 bis 10,2 m (diagonal) sind durch das Objektiv mit Power-Zoom und Power-Fokus möglich, so dass der Daten-Video-Presenter frei im Raum plaziert, an der Decke befestigt oder für Durchlicht-(Rück-)Projektion verwendet werden kann.

Die moderne Polysilicon-LCD-Technik, dichroitische Filter und Metaldampflampe führt zu einer Lichtleistung von 300 ANSI-Lumen auf der Projektionswand, mit über 16 Millionen Farben.

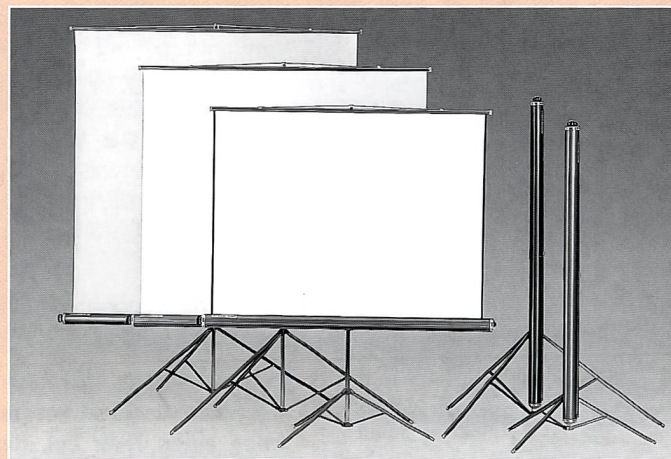
Liesegang Datenprojektoren sind mit modernsten TFT/LDC-Matrix, Metaldampflampen und einem ausgeklügelten Lichtführungssystem ausgerüstet und garantieren damit eine helle Projektion von Computer- oder Videodaten.

Bei zwei VGA- und zwei Video-Eingängen, mit Stereo-Audio-Eingängen, kann die Präsentation aus vielen Quellen zusammengestellt werden, mit nur einem Gerät, ohne zusätzlichen Adapter. Die Liesegang Daten-Video-Presenter unterstützen VGA, VESA, Mac, PC und alle gän-

gigen Video-Standards (PAL, SECAM, NTSC).

Das Liesegang Liefersortiment umfasst verschiedene Modelle von Datenprojektoren, vom preisgünstigsten Modell dv 575 bis zur Topausführung dv 1024. Verlangen Sie unsere Dokumentation, oder lassen Sie sich beraten.

PROCOLOR: Auch auf die Projektionswand kommt es an



Nicht nur Leuchtkraft und Lichtstärke des Projektors sind für ein gutes Projektionsbild wichtige Bedingungen, sondern ebenso kommt es auf die Qualität der Projektionswand an. PROCOLOR gehört zu den führenden Herstellerfirmen von Projektionswänden. In einer eigenen Forschungs- und Entwicklungsabteilung werden laufend neue Materialien getestet und nach neuen Produktionsmethoden geforscht, um noch bessere Oberflächen mit gesteigertem Reflexionsvermögen zu finden. Das Ergebnis sind moderne Projektionswände in manuellen und motorischen Ausführungen, die weltweit bei namhaftesten Präsentation zu Einsatz gelangen.